

---

Subject: HT mit 21? :/ Ich brauche eure Hilfe!

Posted by [thomass96](#) on Tue, 28 Nov 2017 19:50:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo liebe Leute.

Ich bin Thomas (name geändert), werde im Frühling 22 und mein Haarausfall macht mir mein Selbstbewusstsein ziemlich kaputt was ich mir nicht leisten kann. Ich bin Student und ein sehr kreativer und expressiver Mensch. Dadurch dass ich kaum Bartwuchs habe, sehe ich extrem mies aus wenn meine Haare weiterausfallen. Im Moment krieg ich das noch mit langen Haaren ganz gut hin aber das hält sich nicht lange und einige Freunde haben das auch schon bemerkt. Ohne Mütze traue ich mich momentan gar nicht raus (wie gut das winter ist...) Ich bin nach außen hin ein sehr offener und freundlicher Mensch, unternehme viel, habe viele Kontakte aber jedes Mal wenn ich in den Spiegel gucke bin einfach nur traurig. Es ist ja legitim ne Glatze zu haben aber in meinem Alter und dann noch ohne Bart ist das einfach nur unfair, auch wenn es nur ein kosmetischer Aspekt ist macht es mich ziemlich fertig. Also bleiben nur noch 2 Optionen übrig, die ihr hier alle bestimmt kennt: Sich selbst zu akzeptieren oder eine HT zu machen. Das mit dem Akzeptieren hab ich lange versucht aber ich schaffe es schlicht und ergreifend nicht, vielleicht bin ich da zu sensibel oder eitel oder was auch immer, aber es geht einfach nicht. Meine Eltern haben das auch erkannt und mir versprochen mir die HT zu bezahlen (ich hab wirklich Glück im Unglück)

Nun, hier ein Steckbrief zu mir:

Alter: 21 (fast 22)

Aktueller Haarstatus nach der Hamilton-Norwood-Skala: 3/4,

Geplantes maximales Budget: 3000€

Haarstatus in der Familie: Vater mit Ende 20 Glatze, Beginn aber deutlich später als bei mir. Gerade ist er so bei HN-5. Sein Vater hatte auch ne Glatze. der Bruder meiner Mutter auch (seufz)

Ausfallverlauf: schnell (Angefangen mit 19)

Medikation: 3 Monate Regaine Erfolglos, 3 Monate Thiocyn erfolglos, Biotin und Sulfuraphane (Brokkoli Sprossen Extrakt), bringt allerdings auch nicht wirklich was. Finasterid will ich nicht nehmen aufgrund der Nebenwirkungen die mittlerweile erwiesen sind.

Stehen bereits bestimmte Haarchirurgen/Kliniken in der engeren Auswahl?: Ja, ein Kollege meiner Mutter war bei Elithairtransplant in Istanbul und ist sehr zufrieden. Ich habe auch schon Kontakt aufgenommen mich allerdings noch nicht endgültig entschieden.

Bevorzugte Behandlungsmethode: Definitiv FUE

Die wichtigste Frage die mich zurzeit beschäftigen in absteigender Reihenfolge:

1. Ist eine HT für mich in meinem Stadium sinnvoll? Ich habe viel dazu gelesen, über falsche Erwartungshaltungen oder unvorhersehbare Ausfallverläufe die dann zu Lücken führen. Mir wurde von Elithair in Istanbul gesagt, dass ich so oder so 2 mal zur Haartransplantation muss, also was habe ich dann zu befürchten?. Wenn ich jetzt meinen vorderen Bereich auffüllen lasse und der hintere Bereich weiter ausfällt, dann mache ich eben eine zweite Transplantation. was denkt ihr dazu? Ich habe ja noch dieses „Hörnchen“ vorne, das in der Regel ja später ausfällt. Diesen Bereich könnte ich bei einer jetzigen HT ja nicht auffüllen da noch Haare vorhanden sind. Denkt ihr das könnte in 5 Jahren ein Problem werden? So ein Loch in der Mitte über der Stirn stell ich mir jedenfalls nicht so super vor.

2. Welche Klinik? Ich hab ein bisschen aber nicht sehr viel recherchiert und würde aufgrund Referenzen in meinem Umfeld zu Elithairtransplant in Istanbul tendieren. Wäre das eine gute Entscheidung?

3. Wie viele Grafts? Da hab ich keine Ahnung. Ich würde mal irgendwas zwischen 1000 und 2000 sagen.

4. Ist es möglich meine Haarlinie weiter nach unten zu setzen? Da ich ja eine sehr hohe Stirn habe wäre das kein Problem denke ich. Ich habe jedoch gehört dass es im hohen Alter komisch aussehen kann da die Haarlinie da natürlicherweise ein bisschen nach oben wandert oder so.

5. Muss ich meine Haare komplett abrasieren für eine HT? Wovon ist das abhängig? ich hab einfach sauerst ein halbes Jahr wie ein Nacktmull auszusehen, mir stehen kurze Haare einfach gar nicht...

Danke für alle die sich das hier durchlesen. Es fühlt sich gut an sein Problem mit Gleichgesinnten zu teilen und bin dankbar für eure Hilfe. Im Anhang sind 10 Bilder aus unterschiedlichen Winkeln und Größen.

Ig Thomas

---

### File Attachments

1) [Geheimratsecke.JP.JPG](#), downloaded 926 times



2) [Enthüllt.JPG](#) , downloaded 958 times



3) [Ansicht von vorne.JPG](#), downloaded 954 times



Subject: Aw: HT mit 21? :/ Ich brauche eure Hilfe!  
Posted by [thomass96](#) on Tue, 28 Nov 2017 19:51:06 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

weiter Bilder:

### File Attachments

---

1) [Haarkranz Fern.JPG](#), downloaded 722 times





2) [Donor.JPG](#), downloaded 676 times





3) [Haarkranz Nah.JPG](#), downloaded 633 times





Subject: Aw: HT mit 21? :/ Ich brauche eure Hilfe!  
Posted by [thomass96](#) on Tue, 28 Nov 2017 19:54:04 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hier noch ein letzte Bilderwelle:

#### File Attachments

---

1) [Kaschiert.JPG](#), downloaded 647 times



2) [Seitenprofil.JPG](#), downloaded 605 times





3) [Ansicht vo oben.JPG](#), downloaded 645 times



Subject: Aw: HT mit 21? :/ Ich brauche eure Hilfe!  
Posted by [pelo123](#) on Tue, 28 Nov 2017 20:38:53 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Puh Thomas,

das ist keine einfache Sache - leider. Dein Haarausfall ist für Dein Alter schon sehr aggressiv, man sieht ja schon die Ausdünnung bis zum Hinterkopf und die familiäre Situation ist ja auch nicht gerade vielversprechend. Ich befürchte, dass renommierte Kliniken (!) Dich momentan nicht behandeln würden und meine Empfehlung wäre in Deiner Situation auf KEINEN Fall Experimente zu machen. Wenn Du Dich für den Weg HT entscheidest, wirst Du vermutlich jedes einzelne Haar brauchen und vor allem ein deutlich höheres Budget, weil Du auf längere Sicht voraussichtlich mehrere HTs benötigen wirst!

Wichtig wäre es für Dich abzuklären, wie der Donor bei Deinen Verwandten aussieht. Ist er bei allen noch stabil oder hat er sich bei einigen über die Jahre ausgedünnt (geht es eher Richtung NW7 oder NW6)? Soweit ich das beurteilen kann, scheint Dein Donor dicht zu sein! Ein Vorteil sind sicherlich auch Deine lockigen Haare.

Also so sehr ich aus Deinem Bericht Deine Verzweiflung herauslesen kann, wäre meine Empfehlung, dass Du noch wartest bis Du Mitte, besser aber Ende zwanzig bist, damit man den Verlauf besser einschätzen kann. Außerdem würde ich die hier renommierten Kliniken (siehe Preisliste) anschreiben und auf Ihre Antwort vertrauen. Wenn Sie Dich ablehnen, gibt es wirklich gute Gründe dafür, was nicht heißt, dass es später nicht vielleicht doch möglich ist. Wenn Sie Dich aber operieren würden, dann brauchst Du einen sehr guten Plan für die Zukunft, der möglicherweise auch FUT statt oder zusätzlich zu FUE beinhaltet. Du könntest bis dahin Deinen Haarausfall so gut es möglich ist mit Toppik oder Dermmatch kaschieren. Du solltest auch irgend einen Weg finden, um Deinen Haarausfall irgendwie zu verlangsamen. Auch wenn Regaine sicher kein Wundermittel ist, bedarf es aber längeren Anwendungsdauer als 3 Monate! Zusätzlich wäre vielleicht die KET-Lotion, die im allgemeinen Forum beschrieben wird, interessant. Am Effektivsten ist sicherlich Finasterid, kann aber Deine Vorbehalte nachvollziehen!

Aber ich möchte Dich auch nicht verunsichern. Das ist nur mein erster Eindruck und Du solltest auf Experten vertrauen. Schreib doch zusätzlich zu den genannten Kliniken beispielsweise Andreas Krämer (Hairforlife) an und schau, was er Dir antwortet.

Viel Glück!!!

---

---

Subject: Aw: HT mit 21? :/ Ich brauche eure Hilfe!  
Posted by [Grafty](#) on Tue, 28 Nov 2017 22:27:12 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hey Thomas, ich muss Pelo da in allen Punkten zustimmen. Ich hatte selbst mit Anfang 20 eine HT (viel zu früh), kann aber daher Deine Situation gut nachvollziehen. Inzwischen bin ich Ende 40 und habe mich jahrzehntelang mit dem Thema gequält. Sicher geht heute einiges besser, aber es ist immer nur eine Umverteilung von Restmenge und wenn die schwindet, ist nicht viel da oder sitzt schon an falschen Stellen. Wenn Du das wirklich machen willst, lass Dich sehr gut

beraten, scheue keine Kosten, gehe zu den absoluten Experten und mach auf garkeinen Fall irgendwelche tiefen Haarlinien, Dense Packings etc. Tiefer geht später immer, falls es doch besser wird. Und bevor Du das machst: Mach 1x alles kurz und schau mal, wie Deine Kopfform mit kurzen, rasierten Haaren aussieht. Wirklich soviel schlechter, als mit konservativem Auffüllen? Good Luck! Tu das Richtige für Deine nächsten 60 Jahre! Und nimm auf garkeinen Fall Finasterid. Ich hatte das volle Programm an Nebenwirkungen.

---

---

Subject: Aw: HT mit 21? ./ Ich brauche eure Hilfe!  
Posted by [Gasthörer](#) on Tue, 28 Nov 2017 23:01:52 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Alle hier können Mitfühlen wie man sich mit Anfang 20 und Haarausfall fühlt.

Aber, leider bist du noch nicht so weit für eine Haartransplantation.  
Und damit meine ich nicht nur (!) dein Alter im Verhältnis zum Ausfall.

Deine Infos zu Medikamenten, Kliniken, Methoden (FUE/FUT), Graftzahl etc. sind nicht ausreichend für so  
einen großen Schritt (Netter kann ich es nicht ausdrücken). Dazu noch ein sehr kleines Budget.

Als Hinweise möchte ich ein paar Punkte als Denkanstoß geben:

- Lockige Haare geben mehr Dichte bei gleicher Anzahl sind aber mit FUE viel schwerer zu entnehmen.
- In ein paar Jahren werden dir 3000 € viel weniger vorkommen als heute (weil du mehr verdienst)
- FIN ist aktuell die größte Hoffnung die du hast
- Ob die Nebenwirkungen "Real" sind ist ersten keinesfalls bewiesen und zweitens sind sie erwiesenermaßen selten
- ...

Viel Erfolg und mach nichts unüberlegtes!

---

---

Subject: Aw: HT mit 21? ./ Ich brauche eure Hilfe!  
Posted by [oledawg](#) on Tue, 28 Nov 2017 23:55:41 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Gasthörer schrieb am Wed, 29 November 2017 00:01Alle hier können Mitfühlen wie man sich mit Anfang 20 und Haarausfall fühlt.

Aber, leider bist du noch nicht so weit für eine Haartransplantation.  
Und damit meine ich nicht nur (!) dein Alter im Verhältnis zum Ausfall.

Deine Infos zu Medikamenten, Kliniken, Methoden (FUE/FUT), Graftzahl etc. sind nicht ausreichend für so



einen großen Schritt (Netter kann ich es nicht ausdrücken). Dazu noch ein sehr kleines Budget.

Als Hinweise möchte ich ein paar Punkte als Denkanstoß geben:

- Lockige Haare geben mehr Dichte bei gleicher Anzahl sind aber mit FUE viel schwerer zu entnehmen.
- In ein paar Jahren werden dir 3000 € viel weniger vorkommen als heute (weil du mehr verdienst)
- FIN ist aktuell die größte Hoffnung die du hast
- Ob die Nebenwirkungen "Real" sind ist ersten keinesfalls bewiesen und zweitens sind sie erwiesenermaßen selten
- ...

Viel Erfolg und mach nichts unüberlegtes!

Hallo Thomas,

Gasthörer hat leider in allen Punkten recht. Fast jeder hier weiß, wie groß die Belastung ist. Es tut mir sehr Leid für Dich, dass Du das schon in so jungen Jahren erfahren musst.

Der wichtigste Tipp: Lass Dich von einem Experten beraten, der Dein langfristiges Wohlergehen und nicht die schnelle Rendite im Sinn hat und über genug Erfahrung mit ähnlichen Fällen verfügt. Auch mir fällt da im deutschsprachigen Raum nur Andreas Krämer ein.

Auch wenn Du es wahrscheinlich nicht hören willst: Eine schlechte HT in Deinem jetzigen Status kann Dir langfristig das Leben noch viel schwerer machen (mögliche Risiken: Option Rasur entfällt, Inselbildung, unnatürliches Aussehen etc..). Ich weiß, das sind ganz sicher nicht die Antworten, die Du hören willst, aber tu Dir selbst den Gefallen und lass Dich zumindest ausgiebig beraten.

Liebe Grüße,  
oledawg

---

Subject: Aw: HT mit 21? :/ Ich brauche eure Hilfe!  
Posted by [thomass96](#) on Wed, 29 Nov 2017 00:45:20 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Leute,

danke erstmal für eure Antworten. Ich bin froh diesen Beitrag hier gemacht zu haben ich wäre fast schon blind zu einer Klinik geflogen.

„Wie der Donor bei deinen Verwandent aussieht...“: Der Donor meines Vaters ist relativ gut. Das dürfte also kein Problem sein.

Wegen dem Geld habe ich eingesehen dass man nicht sparen sollte. Das würde ich schon hinbekommen aber dennoch stellt sich die Frage ob sich eine HT jetzt lohnen würde. Wie wäre es denn wenn ich mir die Geheimratsecken zu einer mittleren Dichte transplantieren lassen würde? Das würde auf jeden Fall schon viel helfen und gleichzeitig hätte man nicht sofort alle Reserven genutzt damit für später noch was übrig bleibt

---

---

Subject: Aw: HT mit 21? ./ Ich brauche eure Hilfe!

Posted by [thomass96](#) on Wed, 29 Nov 2017 00:46:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

„Finasterid ist die größte Hoffnung": Die Nebenwirkungen sind ein ernstzunehmendes Problem und keine Illusion. Deshalb will ich darauf verzichten bevor es noch schlimmer wird.

„Lockige Haare sind schwerer zu entnehmen": Kann mir das jemand bitte erklären? Wenn meine Haare kurz sind lassen sie sich kaum von geraden unterscheiden, wo soll da der Nachteil liegen? Ich sehe da eher einen Vorteil da das „Verstecken" meiner Kahlen Stellen mit meinem Haartyp besser gelingt als bei ganz glatten.

„Warte bis Mitte, Ende 20..." - Das würde ich ja aber mich stört es ja jetzt und in 10 Jahren wird es mich wahrscheinlich entweder nicht mehr jucken oder ich bin so depressiv geworden dass ich nur noch irgendwelche videospiele spiele. ich bin 21 und will einfach nur jung und normal sein...

---

Subject: Aw: HT mit 21? ./ Ich brauche eure Hilfe!

Posted by [Grafty](#) on Wed, 29 Nov 2017 06:35:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,

es mag sein, daß hier User mit Fin gut klarkommen. Ich habe das 10 Jahre genommen. Die Haare sind geblieben, aber die Nebenwirkungen waren krass, bis hin zu Persönlichkeitsveränderungen.

Lockige Haare sind schwerer einzeln zu entnehmen wegen der Krümmung, d.h. im Zweifel mehr Transsektion / Ausschuss. Und Du wirst später jedes Haar benötigen. Auch wirst Du ggf eine Kombination aus FUT und FUE für ein maximales Ergebnis benötigen. Dazu sollte die erste Session dann maximal groß sein. Das kann Dir aber nur ein Experte raten und eine entsprechende Planung machen.



Die Geheimratsecken sind in 10 Jahren nicht Dein Problem, sondern die Fläche. Da bist Du froh, wenn Du etwas Fläche covern kannst mit natürlichen Ecken. Auf gar keinen Fall würde ich da jetzt die Ecken dicht machen und in 3-5 Jahren hast Du dann einen Rahmen und die Mitte fehlt, was bei Deinem Tempo locker drin ist.

Lass Dich gut beraten und überstürze nichts.

---

---

Subject: Aw: HT mit 21? :/ Ich brauche eure Hilfe!  
Posted by [Pooper](#) on Wed, 29 Nov 2017 08:49:39 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mich würde interessieren, warum man die Haare nach einer FUE nicht kurz tragen können sollte!? Die kleinen Narben sollte man nicht wirklich sehen können bei einer Länge von 5mm. Was meint Ihr?

---

---

Subject: Aw: HT mit 21? :/ Ich brauche eure Hilfe!  
Posted by [pelo123](#) on Wed, 29 Nov 2017 09:04:07 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich kann verstehen, dass Du jetzt frustriert bist und nicht warten willst. Aber glaub mir, deine Haare werden Dir mit 30 sicher nicht egal sein. Und ehrlich gesagt, finde ich Deine Haare, wenn Du sie so stylst wie auf dem Foto gar nicht schlimm!!!

---

---

Subject: Aw: HT mit 21? :/ Ich brauche eure Hilfe!  
Posted by [oledawg](#) on Wed, 29 Nov 2017 11:52:20 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Pooper schrieb am Wed, 29 November 2017 09:49: Mich würde interessieren, warum man die Haare nach einer FUE nicht kurz tragen können sollte!? Die kleinen Narben sollte man nicht wirklich sehen können bei einer Länge von 5mm. Was meint Ihr?

Hallo Pooper,

Einfach mal "fue scarring" googlen. Dann sollte nach Sichtung einiger Bilder der worst case klar werden. Das Versprechen einer narbenlosen Prozedur ist meiner Meinung und Erfahrung nach ins Reich der Fabeln zu verweisen.

Liebe Grüße,  
oledawg

---

---

Subject: Aw: HT mit 21? :/ Ich brauche eure Hilfe!

---

Posted by [couldntthinkofaname](#) on Wed, 29 Nov 2017 11:55:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich glaub nicht, dass man da n vernünftige Dichte hinkriegt...google mal christoph metzelder und seine haardichte..ds sieht jeder, das was gemacht worden ist..

Außerdem musst du dran denken, dass ohne fin deine haare weiter ausfallen werden hinter dem transplantat

Es ist alles sehr frustrierend

---

---

Subject: Aw: HT mit 21? :/ Ich brauche eure Hilfe!

Posted by [hs41279](#) on Wed, 29 Nov 2017 12:25:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

couldntthinkofaname schrieb am Wed, 29 November 2017 12:55Ich glaub nicht, dass man da n vernünftige Dichte hinkriegt...google mal christoph metzelder und seine haardichte..ds sieht jeder, das was gemacht worden ist..

Außerdem musst du dran denken, dass ohne fin deine haare weiter ausfallen werden hinter dem transplantat

Es ist alles sehr frustrierend

Warum soll das so sein?

Wenn jemand lange einen stabilen Status vor der OP hatte, warum sollen nach der OP die Haare anfangen dahinter auszufallen?

---

---

Subject: Aw: HT mit 21? :/ Ich brauche eure Hilfe!

Posted by [\\_Mario](#) on Wed, 29 Nov 2017 12:25:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi thomass96,

den ersten richtigen Schritt hast du gemacht, du bist hier. Viele User haben sich sehr gut eingelese und haben sehr viel Erfahrung.

Mein Tipp: kein Schnellschuss!!!

Lese dich erstmal bei den Erfahrungsberichten, v. a. die mit ähnlichem Status / Alter wie du.

Zudem weißt du vermutlich insgeheim, dass deine Angabe NW3/4 sehr optimistisch ist. Die Ausdünnung am Oberkopf weggerechnet (weil da in spätestens 10 Jahren NIX mehr sein wird) steuerst du mindestens auf NW5 zu.

Du musst deine Erwartungshaltung auf die Realität anpassen, da sind die Erfahrungsberichte schon ganz gut.

---

Sofern dir eine renommierte Klinik (eine andere würde ich dir nicht ans Herz legen, keine Experimente!) schon jetzt mit Anfang 20 ein Angebot macht, bleib konservativ, schau erstmal wie das Ganze bei dir funktioniert (Anwuchsrates etc.) und lege bei Bedarf nach ---> du brauchst einen Fahrplan über mehrere HTs und immer noch ein paar Reserven für den worst case (NW6? NW7?)

Reserven könnten auch Barthaare oder Körperhaare sein.

Lass dir keine Jay-Z-Haarlinie machen, tiefe Linien kosten immens viele Grafts, die dir später irgendwann fehlen werden. Du wirst eine große Fläche bedienen müssen, Stichwort "Inselbildung" ist ja schon gefallen, die willst du unbedingt vermeiden.

Ein Plan wäre, die Haarlinie mit einer relativ hohen Dichte (mind. 50 Grafts/cm<sup>2</sup>) zu definieren, dahinter mit abnehmender Dichte den Oberkopf aufzuforsten, erste Session ca. 3.000 Grafts. Dann auf jeden Fall ein paar Jahre abwarten und schauen, wie die AGA sich entwickelt. Dann kannst du entsprechend reagieren...

Alternativ würde ich tatsächlich mal Kahlschlag probieren, evtl. steht dir das so gut, z. B. in Kombi mit Bart, dass eine HT obsolet wird.

Oder du machst dir für die nächsten Jahre als Überbrückung bis zu einer HT einen Buzzcut und lässt die jetzt schon undichten / kahlen Stellen per Mikropigmentierung schließen, es gibt da super Ergebnisse im Forum. Mit Mitte / Ende 20 ist die Wahrscheinlichkeit dann größer, dass dich eine Klinik unters Skalpell nimmt.

Haarteil ist natürlich auch eine Option, für mich als Sportler wäre das jedoch nichts gewesen.

Bezüglich Finasterid hatte ich mal die gleiche rigorose Abwehrhaltung wie du. Ich würde jedoch auch das nochmal überdenken. Eine Mikrodosierung von 0,25 bis 0,50 mg / Tag für den Anfang sollte nicht wirklich Probleme bereiten, Absetzen kann man außerdem immer noch, aber das ist deine Entscheidung.

Es gibt auch noch andere Mittel, die die AGA zumindest rauszögern und nicht in den Hormonhaushalt eingreifen, Stichwort Pirocton Olamin, KET, Sägepalme. Hierfür ist das Allgemeine Forum eine große Hilfe. Wenn dir der Kampf gegen die AGA ein großes Anliegen ist, wirst du viel lesen müssen

In deinem Alter können Mittelchen schon einiges reissen. Mich ärgert es, mich nicht schon 10-15 Jahre eher mit dem Thema Finasterid & Co befasst zu haben.

Ich als einer der eher Älteren im Forum hoffe dir als Jungspund etwas Hilfe gegeben zu haben. Lass dir sagen, auch wenn die AGA mich ein paar Jahre später als dich ereilte, ich weiß, wie sch.... es sich anfühlt, wenn die GHE langsam mit der Tonsur zusammenwachsen zu drohen. Trotzdem habe ich erst mit Ü40 die Reissleine gezogen. Du kannst dir natürlich jetzt für ein paar Jahre eine krasse Matte machen lassen, aber auch wenn du es jetzt nicht glauben magst: auch mit 30, 40, 50, 60 und vermutlich darüber hinaus hat man einen gewissen Anspruch an sein Aussehen und das kannst du mit einer einzig schlecht gemachten, nicht auf die Zukunft Rücksicht nehmenden HT für immer zerstören - den Notausgang Spiegelglätze z. B. gibt es nach einer HT, egal ob FUT oder FUE, nicht mehr.

Haartransplantationen sind reine Mathematik. Du hast eine begrenzte Anzahl an Grafts auf eine

bestimmte Fläche (die sich im Alter noch verändern kann).

Je jünger du bist, desto wahrscheinlicher ist es, dass eine einzige HT nicht ausreichen wird, deshalb RESERVEN und immer einen Plan B im Hinterkopf!!!

---

---

Subject: Aw: HT mit 21? :/ Ich brauche eure Hilfe!

Posted by [hs41279](#) on Wed, 29 Nov 2017 12:34:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich finde, du hast leider sehr schlechte Vorraussetzung (Alter, Verlauf, Familie, Budget), trotzdem kann es sein, dass man die helfen kann.

Lass dir den Donor ganz genau untersuchen. Du hast gesagt, dein Vater hat einen guten Donor? Wie sieht es mit deinem Großvater aus?

Du hast sehr lockiges Haar. Das ist ein Nachteil bei der Entnahme (FUE), wie einige schon geschrieben haben. Das kann aber ein großer Vorteil sein, wenn du eine FUT machst und mit weniger Dichte trotzdem eine gutes Ergebnis bekommen kannst. Du bist ja jetzt anscheinend schon ein Meister des Kaschierens.

Wenn du einen guten Donor hast, könntest du vielleicht mit einer sehr, sehr konservativen Haarlinie eine Verbesserung erzielen, die langfristig hält. Kaschieren kannst du ja.

Dazu brauchst du aber wahrscheinlich ein hohes Budget, einen guten Donor und wahrscheinlich eine FUT bei einem Toparzt.

---

---

Subject: Aw: HT mit 21? :/ Ich brauche eure Hilfe!

Posted by [oledawg](#) on Wed, 29 Nov 2017 14:05:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hs41279 schrieb am Wed, 29 November 2017 13:34

Du hast sehr lockiges Haar. Das ist ein Nachteil bei der Entnahme (FUE), wie einige schon geschrieben haben.

Hallo,

weil ich es jetzt schon mehrfach hier gelesen und erst kürzlich mit einem bekannten Arzt diskutiert habe: Das stimmt so wohl nicht. Lockiges Haar eines Mitteleuropäers stellt in den meisten Fällen keine größere Herausforderung dar. Generell kann auch bei glatten Haaren ein ungewöhnlicher oder ungünstiger Winkel vorliegen, da gibt es keine Pauschalgesetze.

Ganz anders sieht es bei krausem Haar (hauptsächlich bei afrikanisch-stämmigen Menschen) aus. Hier zieht sich die Wellung auch unter der Haut fort und es wurde vielfach in internationalen Foren thematisiert, dass größere Punches verwendet werden müssen und die Transektionsrate steigt. Ich vermute daher rührt auch der Irrglaube, das wäre bei allem welligen Haar der Fall.

Liebe Grüße,  
oledawg

---

---

Subject: Aw: HT mit 21? :/ Ich brauche eure Hilfe!  
Posted by [hs41279](#) on Wed, 29 Nov 2017 15:21:36 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

oledawg schrieb am Wed, 29 November 2017 15:05hs41279 schrieb am Wed, 29 November 2017 13:34

Du hast sehr lockiges Haar. Das ist ein Nachteil bei der Entnahme (FUE), wie einige schon geschrieben haben.

Hallo,

weil ich es jetzt schon mehrfach hier gelesen und erst kürzlich mit einem bekannten Arzt diskutiert habe: Das stimmt so wohl nicht. Lockiges Haar eines Mitteleuropäers stellt in den meisten Fällen keine größere Herausforderung dar. Generell kann auch bei glatten Haaren ein ungewöhnlicher oder ungünstiger Winkel vorliegen, da gibt es keine Pauschalgesetze.

Ganz anders sieht es bei krausem Haar (hauptsächlich bei afrikanisch-stämmigen Menschen) aus. Hier zieht sich die Wellung auch unter der Haut fort und es wurde vielfach in internationalen Foren thematisiert, dass größere Punches verwendet werden müssen und die Transektionsrate steigt. Ich vermute daher rührt auch der Irrglaube, das wäre bei allem welligen Haar der Fall.

Liebe Grüße,  
oledawg

Interessant, man lernt nie aus.

---

---

Subject: Aw: HT mit 21? :/ Ich brauche eure Hilfe!  
Posted by [Gasthörer](#) on Wed, 29 Nov 2017 22:24:41 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Pooper schrieb am Wed, 29 November 2017 09:49Mich würde interessieren, warum man die Haare nach einer FUE nicht kurz tragen können sollte!?

Es geht nicht nur um die Narben. Mit kurzen Haaren (oder gar rasiert) bekommt man die Dichte typischerweise nicht hin. Dann ist die Illusion dahin.

hs41279 schrieb am Wed, 29 November 2017 13:25  
Warum soll das so sein?

Wenn jemand lange einen stabilen Status vor der OP hatte, warum sollen nach der OP die Haare anfangen dahinter auszufallen?

Hier geht es um einen 21 (!) Jährigen der kein FIN nimmt. Wie wahrscheinlich ist es, dass der Ausfall nicht weitergeht? 0.01 %?